

Descriptif de module

Domaine HES-SO Travail social
Filière Travail social

1 Intitulé du module 2024-2025 **Ausbildungs und Forschungsprozess**

Code T.TS.SO352.G1.D.24	Type de formation * <input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master <input type="checkbox"/> MAS <input type="checkbox"/> EMBA <input type="checkbox"/> DAS <input type="checkbox"/> CAS <input type="checkbox"/> Autres		
Niveau <input checked="" type="checkbox"/> module de base <input type="checkbox"/> module d'approfondissement <input type="checkbox"/> module avancé <input type="checkbox"/> module spécialisé	Caractéristique <input checked="" type="checkbox"/> En cas d'échec définitif à un module défini comme obligatoire pour acquérir le profil de formation correspondant, l'étudiant-e est exclu-e de la filière, voire du domaine si le règlement de filière le précise conformément à l'article 32 du Règlement sur la formation de base (bachelor et master) en HES-SO	Type de module <input checked="" type="checkbox"/> module principal <input type="checkbox"/> module lié au module principal <input type="checkbox"/> module facultatif ou complémentaire	Organisation temporelle <input type="checkbox"/> semestre de printemps <input type="checkbox"/> semestre d'automne <input checked="" type="checkbox"/> module sur 2 semestres automne et printemps <input type="checkbox"/> Autres

2 Organisation **Crédits ECTS *** 6 ECTS

Langue <input checked="" type="checkbox"/> allemand <input type="checkbox"/> français	<input type="checkbox"/> anglais
---	----------------------------------

3 Prérequis

- avoir validé le(s) module(s)
- avoir suivi le(s) module(s)
- Pas de prérequis
- Autres

Autres prérequis
Gute Kenntnisse der deutschen Sprache (Niveau B2 des Europäischen Sprachenportfolios).

4 Compétences visées / Objectifs généraux d'apprentissage *

Kompetenzen, gemäss Kompetenzprofil der HES-SO, Fachbereich Soziale Arbeit:

- Die eigenen kognitiven, emotionalen, körperlichen und sozialen Ressourcen und Grenzen beurteilen und die Bedürfnisse im Hinblick auf die professionelle Weiterentwicklung ermitteln können (Kompetenz Nr. 2).
- Mit verschiedenen Zielgruppen und in unterschiedlichen Kontexten klar und angemessen kommunizieren können, sei dies in mündlicher, schriftlicher oder in jeder anderen dafür angemessenen Form (Kompetenz Nr. 6).
- Mit einer kritischen Denkweise den Sinn der professionellen Intervention zu hinterfragen sowie relevante, kreative und diversifizierte Vorgehensweisen für soziale Veränderungen vorzuschlagen, welche die gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, kulturellen und politischen Herausforderungen auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene berücksichtigen (Kompetenz Nr. 5).

Allgemeine Lernziele:

- Die Studierenden nehmen eine eigene Standortbestimmung vor hinsichtlich ihrer bereits vorhandenen kognitiven, emotionalen, körperlichen und sozialen Ressourcen und Grenzen. Sie identifizieren ihre Bedürfnisse im Hinblick auf den gewählten Beruf und definieren ein darauf abzielendes persönliches Ausbildungsprojekt im Hinblick auf ihre erste Praxisausbildungsperiode (PAP1).
- Die Studierenden können den Kompetenzbegriff im Kontext der Sozialen Arbeit erläutern. Sie sind mit dem Kompetenzprofil der HES-SO, Fachbereich Soziale Arbeit vertraut.
- Die Studierenden erwerben verschiedene Ausbildungs- und Forschungsinstrumente und lernen, diese sinnvoll anzuwenden. Sie kennen Lernmechanismen und -methoden und sind in der Lage, diese für das eigene Studium zu nutzen.
- Die Studierenden legen den Grundstein für ihr eigenes Lernportfolio.

5 Contenu et formes d'enseignement *

- Von der persönlichen Standortbestimmung zum Ausbildungsprojekt
- Portfolio, Kompetenzen und Kompetenzprofil des Fachbereichs Soziale Arbeit HES-SO
- Lernmechanismen und -methoden
- Persönliche und berufliche Identität
- Ausbildungs- und Forschungsinstrumente: wissenschaftliches Schreiben, Literaturrecherche, Textzusammenfassungen, Zitierregeln, Plagiat
- Vorbereitung PAP1, inklusive Suche nach einem Praktikumsplatz und Vertragsabschluss

Das Lernen findet in diesem Modul abwechselnd individuell, in Untergruppen oder im Plenum statt. Diskussion und Austausch, coaching, angeleitete Übungen und theoretische Inputs sind die primär verwendeten didaktischen Formen.

Domaine HES-SO Travail social
Filière Travail social

6 Modalités d'évaluation et de validation *

Am Ende des HS 2024-25 findet eine formative (nicht-benotete) Evaluation in mündlicher Form statt. Inhalt: Selbstbewertung des bisherigen Lernprozesses durch den Studenten, die Studentin mit feedback der Teilnehmenden und der Modulverantwortlichen.

Am Ende des FS 2025 findet eine summative (benotete) Einzelevaluation an der Schule statt. Diese umfasst

1. eine schriftliche Selbstbewertung der aktiven und engagierten Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen, Übungen und Gruppenarbeiten des Moduls sowie der geleisteten Portfolioarbeit (max. 1 A4-Seite): 15 Punkte
2. eine mündliche Präsentation des Lern- und Ausbildungsprozesses anhand des Portfolios im Plenum (15 Minuten): 30 Punkte
3. eine schriftliche Arbeit zur persönlichen Standortbestimmung und des darauf aufbauenden Ausbildungsprojekts (ca. 5 A4 Seiten): 55 Punkte.

Die mündliche Präsentation (Punkt 2) findet gegen Ende des FS 2025 statt.

Die schriftlichen Arbeiten (Punkt 1 und 3) sind spätestens am 20. Juni 2025, 12:00 Uhr, per E-Mail beim akademischen Sekretariat (secretariat-ts@hefr.ch) einzureichen.

7 Modalités de remédiation *

- remédiation possible
 pas de remédiation
 Autres modalités (préciser ci-dessous)

7a Modalités de remédiation (en cas de répétition) *

- remédiation possible
 pas de remédiation
 Autres modalités (préciser ci-dessous)

Autres modalités de remédiation

Modalités de répétition

Die Studentin, der Student gibt per E-Mail dem akademischen Sekretariat (secretariat-ts@hefr.ch) die gewählte Modalität der Prüfungswiederholung bis spätestens 10 Tage nach Erhalt der Note F bekannt. Nach Ablauf der Frist kommt automatisch die Modalität a) zur Anwendung.

Folgende Modalitäten stehen zur Wahl :

a) Die Prüfung wird wiederholt, wobei die mündliche Präsentation (Punkt 2) nur im Beisein der Modulverantwortlichen stattfindet (Termin : 19. August 2025)

b) Das Modul G1 wird im darauffolgenden akademischen Jahr wiederholt (HS und FS 2025-2026).

8 Remarques

9 Bibliographie

Hascher, T. & Astleitner, H. (2007). Blickpunkt Lernprozess. In: Gläser-Zikuda M. & Hascher, T. (Hrsg.). Lernprozesse dokumentieren, reflektieren und beurteilen. Lerntagebuch und Portfolio in Bildungsforschung und Bildungspraxis (S. 25-43). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Heiner, M. (2018). Kompetent handeln in der Sozialen Arbeit. München: Reinhardt.

Mandl, H., & Friedrich, H. F. (2006). Handbuch Lernstrategien. Göttingen: Hogrefe Verlag GmbH.

Reichmann, U. (2016). Schreiben und Dokumentieren in der Sozialen Arbeit. Struktur, Orientierung und Reflexion für die berufliche Praxis. Opladen: Verlag Barbara Budrich.

Vester, F. (2018). Denken, Lernen, Vergessen. Was geht in unserem Kopf vor, wie lernt das Gehirn, und wann lässt es uns im Stich. dtv Sachbuch.

Weitere Referenzen werden im Laufe des Semesters bekannt gegeben.

10 Enseignant-e-s

Gutjahr Elisabeth
Jany Nina

Domaine HES-SO Travail social
Filière Travail social

Responsable de module *
Elisabeth Gutjahr

Descriptif validé le *
1^{er} septembre 2024

Descriptif validé par *
Étienne Jay
Responsable de filière